



Kulturforum Hamburg e.V.

Münzplatz 11  
20097 Hamburg

[Kontakt@kulturforum-hh.de](mailto:Kontakt@kulturforum-hh.de)  
[www.kulturforum-hh.de](http://www.kulturforum-hh.de)

Bankverbindung  
Hamburger Sparkasse  
BLZ 200 505 50  
Konto-Nr. 1015/210 196

## Presseerklärung

### Zerstören eiskalte Strategen in der Kulturbehörde die FABRIK?

Im nächsten Jahr wird die FABRIK in Altona 40 Jahre alt. Dieses Jubiläum sollte heiß gefeiert werden. Doch nun scheint eine Frostperiode zwischen Kulturbehörde und FABRIK angesagt zu sein, gesteuert von eiskalten Strategen in der Kulturbehörde.

Dem **Kulturforum Hamburg e. V.** liegt umfangreiches Antrags- und Briefmaterial vor, aus dem hervorgeht, dass seit Jahren vielfältige Vorschläge von der FABRIK erarbeitet und der Behörde vorgelegt wurden, um zu einer Konsolidierung des Hauses zu gelangen, die nun gefordert wird. Diese Vorschläge sind in der Vergangenheit ignoriert worden. Dabei hat die Kulturbehörde selbst dazu beigetragen, dass eine defizitäre Struktur entstand, indem sie die Fördermittel kontinuierlich - von umgerechnet € 819.000 im Jahr 1996 auf inzwischen € 549.000 - reduzierte. Trotz dieser Unterfinanzierung schaffte es der Leiter der FABRIK, Horst Dietrich mit seinen langjährigen, engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, eine offene, stadtteilbezogene Kinder- und Jugendarbeit am Tage und ein anspruchsvolles Kulturprogramm am Abend – das die FABRIK über die Hamburger Landesgrenzen bekannt machte – zu bewerkstelligen.

Bei der „inhaltlich zukunftsweisenden Positionierung“, die nun von der Kulturbehörde im Schreiben vom 25.05.2010 gefordert wird, um zu einem „ausgeglichenen, realistischen wirtschaftlichen Ergebnis“ zu kommen, wird völlig außer Acht gelassen, dass

- schon seit Jahren die Planung einer Aufstockung des Anbaues hinter dem großen Haus besteht,
- die Aufstockung der eingeworbenen Stiftungsmittel laufend vorangetrieben wird,
- die Investitionen in die Technik zur Kostenentlastung vorgenommen wurden,

um genau zu der geforderten Positionierung und ökonomischen Entlastung kommen zu können.

Vorstand:

Birgit M. Kraatz

Anke Kuhbier

Dr. Hans Heinrich Weber

Gert Hinnerk Behlmer

Freimut Duve

Knut Fleckenstein

Franziska Gevert

Renate Kammer

Gernot Krankenhagen

Ulrike von Kieseritzky

Isabella Vértes-Schütter

Die Bau- und Kostenunterlage für die oben genannte Aufstockung, die u. a. den zweiten, kleineren Saal, diverse Seminarräume wie auch ein Cafe beinhaltet, wurde auf Druck der BKSM kurzfristig erstellt und liegt der Kulturbehörde seit Ende letzten Jahres zur Prüfung vor. Der Bauantrag liegt seit über 5 Monaten in der Bauprüfabteilung Altona.

**Das Kulturforum Hamburg e. V. schlägt vor,**  
dass den jahrelangen, ergebnislosen internen Verhandlungen mit der Kulturbehörde hinter verschlossenen Türen nun eine öffentliche Diskussion zwischen Horst Dietrich, der FABRIK- Stiftung, dem Förderverein, dem Freundeskreis und der BKSM folgen sollte, damit konstruktiv und gemeinsam an dem Erhalt dieser Hamburger Institution gearbeitet wird. Die FABRIK ist schließlich nicht irgendeine Filiale der Kulturbehörde, sondern sie ist ein symbolträchtiger Ort, an dem Kultur für alle gemacht wird, für Junge und Alte, Kleine und Große und last but not least auch für sehr viele Touristen.

**Ein solcher Ort darf nicht sterben!**